



Pressemitteilung

Elmshorn, 25.09.2024

Vorschlagsfrist für die Ehrung von Elmshorns Alltagshelden endet

Nur noch bis zum 18. Oktober 2024 können ehrenamtlich engagierte Elmshornerinnen und Elmshorner für die Bürgermedaille der Stadt vorgeschlagen werden. Daran erinnert Bürgervorsteher Andreas Hahn. „Wir wollen vor allem diejenigen würdigen, die nicht das große Rampenlicht suchen“, sagt er. Erste Nominierungen sind bereits eingegangen, Hahn ist sich aber sicher: „Das Potenzial ist noch viel größer, denn das ehrenamtliche Engagement in unserer Stadt ist herausragend.“

Vorschläge kann jede Elmshornerin und jeder Elmshorner einreichen. Dafür steht auf der Internetseite www.elmshorn.de im Bereich „Rathaus und Politik“, „Bürgerservice“, „Formulare“, „Ehrung verdienter Elmshorner*innen“ ein Vordruck bereit, der gerne genutzt und per E-Mail an kommunale.angelegenheiten@elmshorn.de oder auf dem Postweg eingeschickt werden kann. Link: <https://www.elmshorn.de/Rathaus-Politik/B%C3%BCrgerservice/Formulare/>

In welchem Bereich das Engagement der Nominierten erfolgt, spielt keine Rolle. Wichtig ist lediglich, dass es ehrenamtlich und dauerhaft in Elmshorn stattfindet und die Person auch in Elmshorn wohnt. Funktionäre und bezahlte Kräfte können nicht vorgeschlagen werden.

Aus den bis zum 18. Oktober eingereichten Nominierungen wählen Bürgervorsteher Hahn und der Ältestenrat des Stadtverordneten-Kollegiums die künftigen Trägerinnen und Träger der Bürgermedaille aus. Vor der Verleihungsfeier am 8. Dezember 2024 werden die Vorgeschlagenen zudem noch durch die Politik bestätigt.

Die Laudatio beim Festakt hält seit der ersten Verleihung im Jahr 2018 traditionell die Person, von der die beziehungsweise der Geehrte nominiert wurde. „Dadurch fließt



eine ganz besondere persönliche Note mit ein“, sagt Hahn, der die Ehrung damals initiiert hat.

Kontaktperson im Fachamt
Frau Friedl
Haupt- und Rechtsamt
T +49 (0) 4121 / 231 – 378